18.3.2021 - merkur.de

Vatikan: Kein Segen für homosexuelle Paare

Das Thema Homosexualität sorgt in der katholischen Kirche seit Jahren für Diskussionen. Auch Papst Franziskus hat sich immer wieder dazu geäußert. Nun sorgt der Vatikan für einen Paukenschlag.

Update vom 18. März, 09.34 Uhr: (red) Nicht nur außerhalb der katholischen Kirche sorgte der Beschluss des Vatikans, die Segnung homosexueller Paare abzulehnen, für Empörung. Von einer „unsäglichen Entscheidung“ sprach etwa die katholische Reformbewegung „Wir sind Kirche“.

...

Die katholische Reformbewegung «Wir sind Kirche» sprach von einer «unsäglichen Entscheidung» und einem Versuch Roms, von oben her weltweit Glaubens- und Sittenregeln zu verordnen.

...
Scharfe Kritik äußerte auch die Reformbewegung «Wir sind Kirche». «Mit dieser Entscheidung trägt der Vatikan dazu bei, dass die in vielen Ländern nach wie vor bestehende Diskriminierung homosexueller Menschen bis hin zur Gefängnis- und Todesstrafe als gottgegeben angesehen werden kann», sagte ein Sprecher der Bewegung.

Die Entscheidung aus Rom behindere die gegenwärtigen Bemühungen der hiesigen katholischen Kirche um einen angemessen und realitätsbezogenen Umgang mit homosexuellen Menschen, hieß es vom Lesben- und Schwulenverband in Deutschland. Die Aussage, dass Lesben und Schwule nicht gottgewollt seien, legitimiere Ausgrenzung und Diskriminierung.

...

https://www.merkur.de/welt/vatikan-kein-segen-fuer-homosexuelle-paare-zr-90242728.html

Zuletzt geändert am 19.03.2021